

<http://www.suedkurier.de/region/hochrhein/todtmoos/>

## Todtmoos

# Telekom löst Polizeieinsatz aus

Einen Polizeieinsatz ausgelöst haben am Mittwochnachmittag vier Mitarbeiter der Deutschen Telekom in Todtmoos. Sie waren von Haustür zu Haustür unterwegs und informierten die Anschlussnehmer über neue Angebote der schnelleren Internetverbindung, einer höheren Datenrate, im Ortsnetz von Todtmoos.

Zur Überprüfung der technischen Einrichtung der Anschlussnehmer baten sie auch darum, in die Wohnungen eingelassen zu werden. Einige der angesprochenen Telekomkunden vermuteten hinter dieser Service-Aktion der Telekom, dass ihre Wohnräume wohl ausgespäht würden. Die Polizei wurde daraufhin von besorgten Bürgern nach Todtmoos gerufen und vor allem auch wegen der Tatsache, dass seit September in Todtmoos eine Einbruchserie die Bürger beunruhigt.

Unterwegs mit Dienstaussweisen Die Polizei überprüfte die Außendienstmitarbeiter der Telekom mit dem Ergebnis, alles gehe mit rechten Dingen zu. Die Männer trugen nicht nur schwarze Jacken mit der Aufschrift Telekom, sondern konnten auch ihre Dienstaussweise vorzeigen. Einer der Telekommitarbeiter zückte schon seinen Ausweis, bevor die Polizei danach fragen konnte. „Dass wir von der Polizei überprüft werden, kommt öfter vor. Damit müssen wir leben“, bestätigt auf Anfrage unserer Zeitung gegenüber einer der Außendienstmitarbeiter der Telekom am gestrigen Donnerstag, den Polizeieinsatz.

Und da am Mittwoch und Donnerstag längst nicht alle Telekomkunden von den Außendienstmitarbeitern in Todtmoos besucht werden konnten, kündigte der Telekommitarbeiter im Gespräch mit dieser Zeitung an, dass man demnächst wieder in Todtmoos unterwegs sein wird und die Kunden zur Beratung aufsucht.